

Veranstaltungsnewsletter der Ostfriesischen Landschaft





Die Landschaftsbibliothek und das Niedersächsische Landesarchiv – Abteilung Aurich – möchten Sie im Rahmen der gemeinsamen Veranstaltungsreihe „Landeskundliche Vorträge zur Geschichte Ostfrieslands“ zum ersten Vortrag des Jahres 2025 nach Aurich einladen:

Apl. Prof. Dr. Günther Oestmann, Bremen
Zur Geschichte des nautischen Unterrichts in Ostfriesland

Termin: 20. Januar 2025 um 19:30 Uhr
Ort: Landschaftsforum der Ostfriesischen Landschaft, Georgswall 1-5
Eintritt: 5,- Euro

Die nautische Ausbildung in Ostfriesland folgte bis zum Ende des 18. Jahrhunderts dem traditionellen Muster norddeutscher Küstengebiete: Seeleute erlernten ihr Handwerk von erfahrenen Steuerleuten und Kapitänen. Ein bedeutender Wendepunkt war 1782 die Gründung der ersten Navigationsschule in Emden, womit die Stadt nach Hamburg die zweite deutsche Hafenstadt mit einer institutionalisierten Seefahrerausbildung wurde. Mit der Ausweitung der Schifffahrt in den Fehnkolonien während der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts expandierte auch das Bildungsangebot stetig. Weitere Navigationsschulen entstanden in Papenburg (1841), Timmel (1846), Leer (1854) und schließlich in Westrhuderfehn (1870).

[Mehr Informationen](#)



Live aus New York City: Das Leo Baeck Institute stellt sich vor

Mi., 22.01.2025, 19:00 - 20:00 Uhr, Online

Das Leo Baeck Institute hat sich der Bewahrung und dem Erschließen des deutschsprachigen jüdischen Erbes verschrieben. Zu diesem Zweck wurden bereits über 3,5 Millionen Seiten aus den Beständen digitalisiert. Darunter befinden sich gleichermaßen seltene Folianten aus der Renaissance, Schriftstücke geistiger Koryphäen, historische Dokumente, Annalen der Gemeinden wie auch persönliche Korrespondenzen. Anmeldungen sind ab sofort unter otto@ostfriesischelandschaft.de oder telefonisch unter 04941-1977-57 möglich. Beachten Sie, dass die Veranstaltung nur bei genügend Anmeldungen stattfinden kann.

[Mehr Informationen](#)



Einladung zur Tagung – Die Sturmflut 1825

Die Sturmflut von 1825 markiert ein einschneidendes Ereignis für die norddeutsche Küstenregion. In der Nacht vom 3. auf den 4. Februar verursachte sie massive Schäden entlang der deutschen, dänischen und niederländischen Nordseeküste, wobei Ostfriesland besonders schwer getroffen wurde. Historische Aufzeichnungen belegen, dass die Pegelstände in nahezu allen ostfriesischen Ortschaften dramatisch anstiegen und die bis dahin gemessenen Höchstwerte deutlich übertrafen. Anlässlich des 200. Jahrestages laden wir zu einer gemeinschaftlichen Veranstaltung der ostfriesischen Deichverbände und der Ostfriesischen Landschaft ein, die **am 5. Februar 2025 ab 10 Uhr im Sparkassenforum Leer** stattfindet.

Eine Anmeldung per E-Mail an oltmanns@ostfriesischelandschaft.de ist aufgrund begrenzter Kapazitäten erforderlich.

Digitale Einladungskarte



Vortrag: „Ostfriesische Gulfhäuser – im Konflikt zwischen Erhalt und Abriss. Mehrgenerationenwohnen in Rysum“

Im Rahmen der Arbeitsgruppe Baukultur – Kulturlandschaft findet **am 6. Februar 2025 ab 19.00 Uhr im Forum der Ostfriesischen Landschaft** ein Vortrag der Architektin Friederike Tjaden statt. Sie hat sich in ihrer Masterarbeit im Jahr 2023 mit den ostfriesischen Gulfhäusern auseinandergesetzt. Sie untersuchte, wie für diese Gebäudeform neue Nutzungsmöglichkeiten gefunden werden können, ohne dass sie ihren Charakter verliert.

Das Anliegen der Arbeitsgruppe ist es, in verschiedenen gesellschaftlichen Bereichen die Sensibilität für die regionale Baukultur zu fördern. Vorschläge zum zukunftsorientierten und nachhaltigen Umgang mit historischen Gebäuden können hierzu sehr gut beitragen.

[Mehr Informationen](#)

Bildnachweise:

- Bild 1: Eingang zum Ständesaal (Foto: Sebastian Schatz, Ostfriesische Landschaft)
- Bild 2: Darstellung des Altraumes eines Navigationsschülers vor dem Examen aus dem 19. Jahrhundert (Privatarchiv Günther Oestmann).
- Bild 3: Leo Baeck Institute in New York City (Foto: Leo Baeck Institute).
- Bild 4: Aquarell von Hinrich Adolph von Lengen, Deichbruch in der Westermarsch beim Dorf Itzendorf im Jahr 1825 (Ostfriesisches Teemuseum Norden, HVN-01820).
- Bild 5: Schnittmodell eines Gulfhäuses in Rysum (Foto: Friederike Tjaden).



Ostfriesische Landschaft
- Körperschaft des öffentlichen Rechts -
Georgswall 1 – 5
26603 Aurich

Telefon: 04941 1799-0

E-Mail: ol@ostfriesischelandschaft.de

Redaktionell verantwortlich:

Dr. Matthias Stenger, Landschaftsdirektor

[Klicken Sie hier, um sich von allen Landschafts-Newslettern abzumelden.](#)